Maryse Wolinski
Katrin Thomaneck (Übersetzung)
Dieter Hornig (Übersetzung)

SCHATZ, ICH GEH ZU CHARLIE!

Aus dem Französischen übersetzt.
Hardcover, 144 Seiten, 125 x 205
ISBN: 9783701716784
€ 19,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 02.01.2017

Zwei Jahre nach dem Attentat auf Charlie Hebdo erinnert sich Maryse Wolinski an ihren Mann Georges, den ermordeten Starkarikaturisten

"Schatz, ich geh zu Charlie!" Mit diesen Worten verabschiedet sich Georges Wolinski, Comiczeichner und Starkarikaturist der Satirezeitschrift Charlie Hebdo, wie jeden Morgen von seiner Frau Maryse. Ein ganz alltäglicher Satz, und doch sollte er der letzte einer 47 Jahre dauernden, glücklichen Ehe sein. Als Maryse einige Stunden später an diesem 7.Januar 2015 ihr Handy einschaltet, hat eines der furchtbarsten Attentate des islamistischen Terrors bereits stattgefunden, zwölf Personen sind ermordet worden, Georges ist tot, mitten in Paris herrscht Krieg. Doch die Journalistin Maryse Wolinski lässt sich nicht zum Schweigen bringen: Voller Zorn, Trauer und Fassungslosigkeit schreibt sie ein erschütterndes, zärtliches und doch kämpferisches Erinnerungsbuch. Sie rekonstruiert die Ereignisse des...

MARYSE WOLINSKI

geboren 1943 in Algier, 2021 in Paris verstorben, war Journalistin und Autorin, sie hat zahlreiche Bücher verfasst, zuletzt u.a. "Goerges, si tu savais" (2011) und "La Passion d Edith S." (2014). Ihr ermordeter Mann Georges Wolinski (1934-2015) war als Comic Zeichner berühmt für die Verbindung linker Politik und erotischer Themen und gehörte seit den 60er Jahren zu den wichtigsten Karikaturisten zahlreicher französischer Zeitschriften. Zuletzt bei Residenz erschienen: "Schatz, ich geh zu Charlie!" (2017).

KATRIN THOMANECK (ÜBERSETZUNG)

Studierte zunächst klassischen Gesang, später literarische Übersetzung in Paris. Nach dem Abschluss des Masterstudiums arbeitete sie als freiberufliche Übersetzerin literarischer und geisteswissenschaftlicher Texte (u.a. Hervé Guibert). Katrin Thomaneck war die Herausgeberin der der dreisprachigen Online-Zeitschrift Transcript (Literature Across Frontiers) sowie der Finnegan's List. Momentan koordiniert sie die Literatur- und Musikprojekte der Allianz Kulturstiftung in Berlin. Für den Residenzverlag übersetzte sie zusammen mit Dieter Hornig.

© 2024 RESIDENZ VERLAG GMBH

DIETER HORNIG (ÜBERSETZUNG)

1954 in Österreich geboren, lebt seit 1976 in Frankreich. Literarischer Übersetzer seit 1980 von u.a. Roland Barthes, Henri Michaux und Julien Gracq. Übersetzungen ins Französische (u.a. Elfriede Jelinek, Benedikt XVI.) Europäischer Übersetzerpreis 1995, österr. Staatspreis 2002. Für den Residenzverlag übersetzte er zusammen mit Katrin Thomaneck.

© 2024 RESIDENZ VERLAG GMBH